

KGAL ESPF 6-Projekt Endor schließt langfristigen E-Kerosin-Abnahmevertrag mit Uniper

Grünwald bei München, 25.09.2026 – Das von Arcadia eFuels entwickelte Projekt Endor in Vordingborg, Dänemark, hat mit dem Energieunternehmen Uniper einen langfristigen Abnahmevertrag für nachhaltigen synthetischen Flugkraftstoff (eSAF) geschlossen. Uniper wird über mehr als zehn Jahre 40.000 Tonnen eSAF jährlich abnehmen – die Hälfte der geplanten Jahresproduktion. Der gesicherte Vertrag zählt zu den größten bislang angekündigten eSAF-Abnahmevereinbarungen in Europa. Der Energy Transition Fonds KGAL ESPF 6 ist am Projekt Endor beteiligt.

Die Lieferungen sollen Anfang der 2030er-Jahre beginnen, sobald die Produktionsstätte den kommerziellen Betrieb aufgenommen hat. Das vereinbarte Liefervolumen entspricht dem jährlichen Treibstoffbedarf von rund 1.000 Flügen einer Boeing 787-9 zwischen Düsseldorf und Abu Dhabi.

„Dies ist ein wichtiger Meilenstein für Projekt Endor und zugleich eines der ersten Abnahmeabkommen dieser Tragweite für eSAF in Europa“, sagt Thomas Engelmann, Head of Energy Transition bei der KGAL Investment Management. „Die Vereinbarung mit Uniper bringt das Projekt dem Financial Close einen großen Schritt näher.“

Langfristige Abnahme schafft Investitionssicherheit

Projekt Endor soll jährlich bis zu 80.000 Tonnen beziehungsweise rund 100 Millionen Liter eSAF produzieren. Als Ausgangsstoffe dienen erneuerbarer Strom, vor Ort erzeugter grüner Wasserstoff und abgeschiedenes Kohlendioxid. Gegenüber konventionellem Kerosin kann der Kraftstoff die Treibhausgasemissionen über den gesamten Lebenszyklus um bis zu 98 Prozent reduzieren. Das eSAF ist darauf ausgelegt, die Anforderungen der EU-Verordnung ReFuelEU Aviation sowie die Kriterien für erneuerbare Kraftstoffe nicht biogenen Ursprungs (RFNBO) zu erfüllen.

„Mit Uniper gewinnt Endor einen erfahrenen Energiepartner und einen langfristigen Abnehmer. Die Vereinbarung bestätigt unser Konzept und bringt uns der Produktion im industriellen Maßstab deutlich näher. Europa braucht zusätzliche eSAF-Kapazitäten – gemeinsam mit Uniper schaffen wir dafür eine konkrete Grundlage“, sagt Amy Hebert, CEO von Arcadia eFuels.

Weitere Meilensteine in der Projektentwicklung

Der Abnahmevertrag folgt auf weitere zentrale Entwicklungsschritte. Arcadia eFuels erhielt im Jahr 2025 die umweltrechtliche Genehmigung für die Anlage und unterzeichnete im März 2026 einen Fördervertrag aus dem EU-Innovationsfonds. Der langfristige Abnahmevertrag stärkt nun die kommerzielle Grundlage für Finanzierung, Bau und Inbetriebnahme.

Der KGAL ESPF 6 ist seit 2023 an Projekt Endor beteiligt. Der Artikel-9-SFDR-Fonds richtet sich an institutionelle Investoren und investiert in Energy Transition Projekte in der Europäischen Union und im Vereinigten Königreich.

Bitte geben Sie bei Verwendung des Bildmaterials KGAL als Bildquelle an.

Die KGAL ist ein führender unabhängiger Investment- und Assetmanager mit einem betreuten Investitionsvolumen von über 15 Milliarden Euro. Der Schwerpunkt der Investments liegt auf langfristigen Realkapitalanlagen für institutionelle und private Investoren in Real Estate, Sustainable Infrastructure und Aviation. Die europaweit tätige Gruppe wurde 1968 gegründet und hat ihren Sitz in Grünwald bei München. 396 Mitarbeiter tragen unter Berücksichtigung von Rendite- und Risikoaspekten dazu bei, nachhaltig stabile Erträge zu erzielen (Stand: 31. Dezember 2025).

Arcadia eFuels entwickelt Anlagen zur Herstellung synthetischer Kraftstoffe. Diese können insbesondere in der Luft- und Schifffahrt in bestehenden Motoren und Infrastrukturen eingesetzt werden. Arcadia eFuels plant Produktionsstandorte in Europa und den USA und will damit zur Dekarbonisierung des internationalen Verkehrs beitragen. Weitere Informationen unter www.arcadiaefuels.com

Ansprechpartner:

KGAL GMBH & Co. KG

Tölzer Str. 15
82031 Grünwald

Markus Lang

Leitung Marketing & Kommunikation
T +49 89 64143-307
markus.lang@kgal.de

Daniel Evensen

Senior Manager Marketing & Communications
T +49 89 64143-555
daniel.evensen@kgal.de

www.kgal.de